

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
 Vogelart: **Grus grus grus- other populations**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	4330
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A639-B
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Grus grus grus
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	other populations
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Kranich
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 1700, Maximum: 1700, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	5-Jahres-Mittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 12-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 100%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Prange, H. (2010): Zug und Rast des Kranichs Grus grus und die Veränderungen in vier Jahrzehnten. Vogelwelt Vol. 131. S. 155–167.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1984-2009

<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 31%, Maximum: 400%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Prange, H. (2010): Zug und Rast des Kranichs Grus grus und die Veränderungen in vier Jahrzehnten. Vogelwelt Vol. 131. S. 155–167.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurz- und Langzeittrend: Monate: 12-2; Zunahme als Größenklasse	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

Art des Plans	Nationaler Plan
---------------	-----------------

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Auswirkung	Qualität der Folgenabschätzung	Ort	Quellen
J02	anthropogene Veränderungen der hydraulischen Verhältnisse	M: mittlere Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.
C03	Produktion erneuerbarer abiotischer Energien	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Fachgremium bei fachlichen Abstimmungstreffen am 25. April und 17.-19. Juni 2013
D01	Straßen, Wege und Schienenverkehr	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.
F03	Jagd und Entnahme terrestrischer Wildtiere	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	1: innerhalb und außerhalb der EU	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.
G01	Sport und Freizeit (outdoor-Aktivitäten)	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Fachgremium bei fachlichen Abstimmungstreffen am 25. April und 17.-19. Juni 2013

## 8. Abdeckung durch besondere Schutzgebiete und Erhaltungsmaßnahmen

### 8.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete

8.1.1. Populationsgröße:	Minimum: 680, Maximum: 680, Einheit: Individuen
8.1.2. Angewandte Methode:	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
8.1.3. Kurztrend der Populationsgröße:	

### 8.2 Erhaltungsmaßnahmen

Massnahme	Gesetz	Verwaltung	Vertrag	Wiederkehr	Einmalig	Bedeutung	Ort	Bewertung
2.2: Anpassung der Ackernutzung			x	x		H	innerhalb und außerhalb	Verbesserungsmaßnahme

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2Vogelart: **Anas crecca crecca**, Saison: **Überwinterer (W)****1. Angaben zu den Arten**

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	1840
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A704
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anas crecca crecca
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Krickente
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

**2. Populationsgröße**

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 40000, Maximum: 40000, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	5-Jahres-Mittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 12-2

**3. Populationstrend**

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1984-2009
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	

Kurz- und Langzeittrend: Monate: 12-2; ;

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

#### 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>Art des Plans</b>	<b>Nationaler Plan</b>
----------------------	------------------------

#### 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Auswirkung	Qualität der Folgenabschätzung	Ort	Quellen
F03	Jagd und Entnahme terrestrischer Wildtiere	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperrlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.
G01	Sport und Freizeit (outdoor-	L: geringe	2: mittelmäßig	4: innerhalb	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler

	Aktivitäten)	Bedeutung		des Mitgliedstaats	(2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.
J02	anthropogene Veränderungen der hydraulischen Verhältnisse	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Bauer, H.-G., E. Bezzel & W. Fiedler (2005): Das Kompendium der Vögel Mitteleuropas. Band 1: Nonpasseriformes – Nichtsperlingsvögel. Aula-Verlag, Wiebelsheim.

## 8. Abdeckung durch besondere Schutzgebiete und Erhaltungsmaßnahmen

### 8.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete

<b>8.1.1. Populationsgröße:</b>	Minimum: 24000, Maximum: 24000, Einheit: Individuen
<b>8.1.2. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>8.1.3. Kurzeittrend der Populationsgröße:</b>	

### 8.2 Erhaltungsmaßnahmen

Massnahme	Gesetz	Verwaltung	Vertrag	Wiederkehr	Einmalig	Bedeutung	Ort	Bewertung
2.1: Beibehaltung von Grasland und anderen Offenlandbiotopen		x	x				innerhalb	langfristig wirksame Maßnahme
4.0: andere feuchtgebietsbezogene Maßnahmen		x		x	x	H	innerhalb und außerhalb	Verbesserungsmaßnahme
4.1: Verbesserung der Wasserqualität	x	x		x			innerhalb und außerhalb	Verbesserungsmaßnahme
4.2: Verbesserung des hydrologischen Regimes		x		x	x	H	innerhalb	langfristig wirksame Maßnahme
6.0: andere raumbezogenen Maßnahmen				x			innerhalb	Erhaltungsmaßnahme
6.1: Schutzgebietsausweisung	x	x			x	H	innerhalb	Verbesserungsmaßnahme
6.2: Einrichtung von Wildnisgebieten; Zulassung natürlicher Sukzession		x		x			innerhalb	langfristig wirksame Maßnahme
6.4: Biotoppflege		x		x			innerhalb und außerhalb	Erhaltungsmaßnahme
7.1: Regulierung der Jagd	x		x	x	x	H	innerhalb und außerhalb	Erhaltungsmaßnahme
7.4: spezielle Artenschutzmaßnahmen		x		x	x	H	innerhalb	langfristig wirksame Maßnahme

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
Vogelart: **Anser brachyrhynchus**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	1580
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A040
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Anser brachyrhynchus
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Kurzschnabelgans
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 151, Maximum: 400, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 11-12

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 100%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Kruckenberg, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1.</b>	

<b>Zeitraum:</b>	1984-2009
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 31%, Maximum: 400%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Kruckenber, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurz- und Langzeittrend: Monate: 11-12; Zunahme als Größenklasse	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

Art des Plans	Nationaler Plan
---------------	-----------------

## 7. Hauptbeeinträchtigungen und Gefährdungen

Code	Beeinträchtigung/Gefährdung	Auswirkung	Qualität der Folgenabschätzung	Ort	Quellen
A01	Landwirtschaftliche Nutzung	M: mittlere Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Fachgremium bei fachlichen Abstimmungstreffen am 25. April und 17.-19. Juni 2013
A02	Änderung der Nutzungsart/ -intensität	M: mittlere Bedeutung	3: gut	2: außerhalb der EU	Kruckenberg, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
F03	Jagd und Entnahme terrestrischer Wildtiere	M: mittlere Bedeutung	3: gut	2: außerhalb der EU	Kruckenberg, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
C02	Erkundung und Förderung von Erdöl und -gas	L: geringe Bedeutung	3: gut	2: außerhalb der EU	Kruckenberg, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
C03	Produktion erneuerbarer abiotischer Energien	L: geringe Bedeutung	3: gut	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Kruckenberg, H., J. H. Mooij, P. Südbeck & T. Heinicke (2011): Die internationale Verantwortung Deutschlands für den Schutz arktischer und nordischer Wildgänse, Teil II: Bewertung, Gefährdung und Schutzmaßnahmen. Naturschutz und Landschaftsplanung 43. S. 371–378.
D02	Energieleitungen	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Fachgremium bei fachlichen Abstimmungstreffen am 25. April und 17.-19. Juni 2013
F03.02.03	Fallenstellen, Vergiftung, Wilderei	L: geringe Bedeutung	1: schlecht	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Ressortabstimmung BMUB mit BMEL im Dezember 2013

G01	Sport und Freizeit (outdoor-Aktivitäten)	L: geringe Bedeutung	2: mittelmäßig	4: innerhalb des Mitgliedstaats	Fachgremium bei fachlichen Abstimmungstreffen am 25. April und 17.-19. Juni 2013
-----	------------------------------------------	----------------------	----------------	---------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------

## 8. Abdeckung durch besondere Schutzgebiete und Erhaltungsmaßnahmen

### 8.1 Population innerhalb des Netzes besonderer Schutzgebiete

<b>8.1.1. Populationsgröße:</b>	Minimum: 60, Maximum: 240, Einheit: Individuen
<b>8.1.2. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>8.1.3. Kurzezeitrend der Populationsgröße:</b>	

### 8.2 Erhaltungsmaßnahmen

Massnahme	Gesetz	Verwaltung	Vertrag	Wiederkehr	Einmalig	Bedeutung	Ort	Bewertung
2.0: andere landwirtschaftliche Maßnahmen			x				innerhalb und außerhalb	Erhaltungsmaßnahme
2.1: Beibehaltung von Grasland und anderen Offenlandbiotopen		x	x	x		H	innerhalb und außerhalb	Verbesserungsmaßnahme
2.2: Anpassung der Ackernutzung			x	x		H	innerhalb und außerhalb	Verbesserungsmaßnahme
7.1: Regulierung der Jagd	x					H	innerhalb	Erhaltungsmaßnahme
9.1: Regulierung der Rohstoffgewinnung an Land	x					H	innerhalb	Erhaltungsmaßnahme

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
 Vogelart: **Larus ridibundus**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	5820
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A179
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Larus ridibundus
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Lachmöwe
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 250000, Maximum: 250000, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 11-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1989-2009

<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -21%, Maximum: -100%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurzeittrend: Monate: 12-2; Langzeittrend: Monate: 12-2; Abnahme als Größenklasse;	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

Art des Plans	Nationaler Plan
---------------	-----------------

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
Vogelart: ***Anas clypeata***, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	1940
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A056
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	<i>Anas clypeata</i>
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Löffelente
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 3900, Maximum: 3900, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	5-Jahres-Mittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 12-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 27%, Maximum: 455%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1984-2009
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend

<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 33%, Maximum: 303%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurz- und Langzeittrend: Monate: 12-2; moderate Zunahme	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>Art des Plans</b>	<b>Nationaler Plan</b>
----------------------	------------------------

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
 Vogelart: **Larus marinus**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	6000
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A187
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Larus marinus
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Mantelmöwe
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 23000, Maximum: 23000, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 11-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -11%, Maximum: -100%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1989-2009

<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -21%, Maximum: -100%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	2: Schätzung auf der Grundlage von Teildaten mit einer gewissen Extrapolation und/oder Modellierung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurz- und Langzeittrend: Monate: 12-2; Abnahme als Größenklasse	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

Art des Plans	Nationaler Plan
---------------	-----------------

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2Vogelart: **Calidris maritima maritima- N Europe & W Siberia (bre)**, Saison: **Überwinterer (W)****1. Angaben zu den Arten**

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	5100
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A670-A
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Calidris maritima maritima
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	N Europe & W Siberia (bre)
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Meerstrandläufer
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

**2. Populationsgröße**

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 400, Maximum: 400, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	5-Jahres-Mittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 10-4

**3. Populationstrend**

<b>3.1. Kurzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 11%, Maximum: 100%
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Dierschke, J., V. Dierschke, K. Hüppop, O. Hüppop & K. F. Jachmann (2011): Die Vogelwelt der Insel Helgoland. OAG Helgoland, Helgoland.

<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1984-2009
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	-: abnehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: -21%, Maximum: -100%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Dierschke, J., V. Dierschke, K. Hüppop, O. Hüppop & K. F. Jachmann (2011): Die Vogelwelt der Insel Helgoland. OAG Helgoland, Helgoland.
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurzzeittrend: Monate: 10-4; Zunahme als Größenklasse; Langzeittrend: Monate: 10-4; Abnahme als Größenklasse	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	

<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>Art des Plans</b>	<b>Nationaler Plan</b>
----------------------	------------------------

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
 Vogelart: **Larus michahellis**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	5926
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A604
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Larus michahellis
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Mittelmeermöwe
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 1001, Maximum: 3000, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	Beste Schätzung
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	2: mittelmäßig
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 11-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	1: schlecht
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1989-2009

<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	+: zunehmend
<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	Minimum: 31%, Maximum: 400%
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	1: Schätzung auf der Grundlage von Expertenaussagen ohne oder mit minimalen Stichproben
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	1: schlecht
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurzzeittrend: Monate: 12-1; Langzeittrend: Monate: 12-1; Zunahme als Größenklasse;	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

Art des Plans	Nationaler Plan
---------------	-----------------

2014-04-03, 10-15-13

Nationaler Bericht nach Art. 12 Vogelschutzrichtlinie für **Deutschland (2013)**, Annex 2  
 Vogelart: **Mergus serrator**, Saison: **Überwinterer (W)**

## 1. Angaben zu den Arten

<b>1.2. Artencode</b>	
<b>1.2.1. EURING-Code</b>	2210
<b>1.2.2. Natura-2000-Code</b>	A069
<b>1.3. Wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	Mergus serrator
<b>1.3.1. Taxonomische Einheit unterhalb des Artniveaus</b>	
<b>1.4. Andere wissenschaftliche Bezeichnung der Art</b>	
<b>1.5. Trivialname</b>	Mittelsäger
<b>1.6. Saison</b>	W: Überwinterer

## 2. Populationsgröße

<b>2.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	2000-2005
<b>2.2. Populationsgröße:</b>	Minimum: 8500, Maximum: 8500, Einheit: Individuen
<b>2.3. Art der Schätzung:</b>	5-Jahres-Mittel
<b>2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>2.6. Quellen:</b>	Wahl, J., J. Bellebaum, J. Blew, S. Garthe, K. Günther & T. Heinicke (in Vorb.): Rastende Wasservögel in Deutschland 2000-2005: Bestandsschätzungen und Schwellenwerte für Rastgebiete nationaler Bedeutung. Vogelwelt.
<b>2.8. Zusätzliche Angaben:</b>	Monate: 12-2

## 3. Populationstrend

<b>3.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>3.1.1. Zeitraum:</b>	1997-2009
<b>3.1.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend
<b>3.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.1.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.1.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.1.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>3.2.1. Zeitraum:</b>	1984-2009
<b>3.2.2. Trendrichtung:</b>	F: fluktuierend

<b>3.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>3.2.4. Angewandte Methode:</b>	3: Gesamterhebung oder statistisch abgesicherte Schätzung
<b>3.2.5. Qualität der Daten:</b>	3: gut
<b>3.2.6. Quellen:</b>	Monitoring rastender Wasservögel
<b>3.3. Zusätzliche Angaben</b>	
Kurz- und Langzeittrend: Monate: 12-2; ;	

#### 4. Karte der aktuellen Brutvorkommen und Größe des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>4.1. Jahr oder Zeitraum:</b>	
<b>4.2. "Sensible" Art</b>	Nein
<b>4.3. Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.4. Zusätzliche Karte des aktuellen Vorkommensgebiets</b>	Nein
<b>4.5. Karte des natürlichen Verbreitungsgebiets</b>	Nein
<b>4.6. Gesamtfläche des natürlichen Verbreitungsgebiets:</b>	
<b>4.7. Angewandte Methode:</b>	
<b>4.8. Qualität der Daten:</b>	
<b>4.9. Quellen:</b>	
<b>4.11. Zusätzliche Angaben:</b>	

#### 5. Trend des natürlichen Verbreitungsgebiets

<b>5.1. Kurzzeittrend (letzte 12 Jahre)</b>	
<b>5.1.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.1.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.1.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.1.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.1.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.1.6. Quellen:</b>	
<b>5.2. Langzeittrend (seit ca. 1980)</b>	
<b>5.2.1. Zeitraum:</b>	
<b>5.2.2. Trendrichtung:</b>	
<b>5.2.3 Ausmaß:</b>	
<b>5.2.4. Angewandte Methode:</b>	
<b>5.2.5. Qualität der Daten:</b>	
<b>5.2.6. Quellen:</b>	
<b>5.3. Zusätzliche Angaben</b>	

## 6. Fortschritte bei Arbeiten in Bezug auf SAP, MP und BMS

<b>Art des Plans</b>	<b>Nationaler Plan</b>
----------------------	------------------------

2014-04-03, 10-15-13